...Wegbeschreibung

Hauptweg Richtung Norden und gehen auf einem schmalen Wiesenweg Richtung Kreuzberg. Auf einem befestigten Weg angekommen biegen wir links ab, an einem weiteren offenen Unterstand vorbei, gehen bergab, überqueren auf einer Brücke den Walpke-Bach, mit 220 m Höhe die tiefste Stelle unseres Rundwegs, kreuzen die Landstraße L735 und gehen den unbefestigten "Löckepfad" 110 Höhenmeter bergan. Nach Erreichen des geschotterten Waldweges halten wir uns links Richtung SüdWest, gehen nach ca. 600 m links auf einem kurzen unbefestigten Wegstück und erreichen einen geteerten Feldweg, auf dem wir die ersten Blicke auf Wennigloh genießen können.

Wir folgen dem Feldweg, der Kennzeichnung nach und erreichen das Ortszentrum mit der guten Einkehrmöglichkeit "Haus Koch".

Nach der Einkehr ein Stück die Müssenbergstraße hinunter, links abbiegen, die Lechteike hinauf bis wir nach einer 12 km langen Wanderung zum Ziel/Start Wanderportal gelangen.

Informationen

Anreise - Startpunkt Wanderportal

Fahren Sie mit dem Auto von der Müssenbergstraße in die Straße Lechteike (Kreuzung bei alter Kirche, Feuerwehr, Jugendraum). Von dort geht es leicht nach rechts bergan, bis Sie rechter Hand das Wanderportal erreichen. In unmittelbarer Nähe befinden sich genügend Parkmöglichkeiten.



Zwischenstopps - Rastmöglichkeiten

Entlang der Wennigloher Rundtour erreichen Sie drei überdachte Rastplätze im Wald - die "Jägerbänke", die "Nonnenkuhle" und einen Weiteren. Dort können Sie sich mit selbst mitgebrachten Speisen und Getränken stärken.



Download

Der Weg kann von der Seite alpenvereinaktiv.com auf ein Smartphone geladen werden.



Herausgeber: Forum Wennigloh e.V.
Wegkennzeichnung: SGV Arnsberg
Konzeption, Fotos: Forum Wennigloh e.V.
Copyright: Forum Wennigloh e.V.

Version 2.0



Wennigloher Rundweg

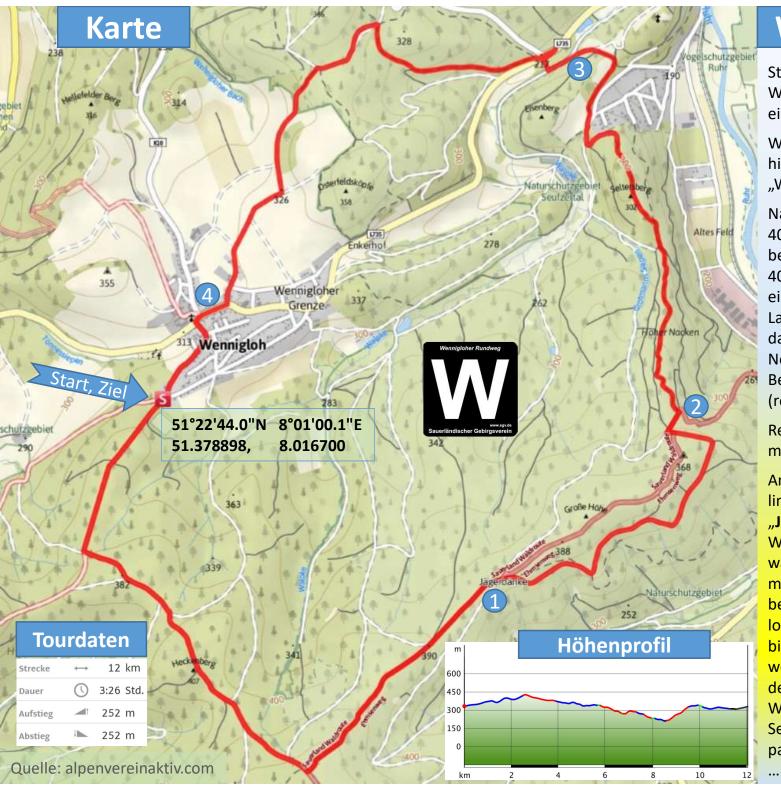
(12 km)











Wegbeschreibung...

Start und Ziel des Wennigloher Rundwegs ist das Wanderportal am Wennigloher Sportplatz auf einer Höhe von 335 m.

Wir gehen Richtung Süd-West den Heuweg hinauf und folgen dem Wanderzeichen "Wennigloher Rundweg".

Nach ca. 1,8 km gehen wir auf einer Höhe von 400 m am Heckenberg vorbei; steigen weiter bergauf und erreichen an der Wegkreuzung mit 407 m den höchsten Ort unserer Rundtour. Bei einem Blick zurück Richtung Westen sehen wir Langscheid am Sorpesee und oberhalb rechts davon Hövel. Bei klarem Wetter sehen wir im Norden die Kühltürme der Kraftwerke Bergkamen (links) und des Gersteinwerkes (rechts) bei Hamm.

Rechts der Wegkreuzung liegt der Flanenberg mit einer Höhe von 450 m.

An der Wegkreuzung (nach 2,5 km) biegen wir links ab und folgen der Waldroute Richtung "Jägerbänke". Dieser unbefestigte ebene Wegabschnitt führt überwiegend durch Buchenwald. An den "Jägerbänken" ist eine gute Rastmöglichkeit. Weiter geht es rechts ab auf einem befestigten Weg dem Wanderzeichen "Wennigloher Rundweg" folgend. Nach insgesamt 5,7 km biegen wir wieder rechts ab und erreichen nach wenigen Metern einen offenen Unterstand an der "Nonnenkuhle". Der jetzt unbefestigte Weg führt uns über den "Hohen Nacken" am Seltersberg (302 m) vorbei bis zu dem Wanderparkplatz Seltersberg. Hier kreuzen wir den